Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel

Vorlage Nr. 950/848/2019

Beschlussvorlage

TOP

I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 sowie Wirtschaftsplan II/2019 des Eigenbetriebes "Abwasserwerk"

Verfasser:
Bearbeiter: Markus Hermann
Fachbereich: Fachbereich 1

Datum:
02.09.2019

Aktenzeichen:

Telefon-Nr.:
02651/8009-54

Gremium	Status	Termin	Beschlussart
Verbandsgemeinderat	öffentlich	26.09.2019	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die I. Nachtragshaushaltssatzung 2019 sowie den Wirtschaftsplan II /2019 in der vorliegenden Form.

Etwaige Anträge:

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

☐	☐	Ja	Nein	Enthaltung	☐	☐
Ein- stimmig	Mit Stimmenmehrheit				Laut Beschlussvor- schlag	Abweichender Beschluss

Sachverhalt:

Für die Verbandsgemeinde selbst wird nach der Überprüfung der Haushaltswirtschaft 2019 die Erstellung eines Nachtragshaushaltes nicht erforderlich, so dass die Fest-

setzungen in Ergebnis- und Finanzhaushalt aus der Haushaltssatzung unverändert bleiben.

Für den Bereich der Abwasserbeseitigung des Eigenbetriebes „Abwasserwerk“ ergibt sich aufgrund von Änderungen bei den Erlösen und Aufwendungen im Erfolgsplan, insbesondere aber durch Veränderungen im Investitions- und Vermögensplan die Notwendigkeit zur Erstellung eines Wirtschaftsplanes II/2019.

Zu den einzelnen Veränderungen wird auf die Erläuterungen in Erfolgs-, Vermögens- und Investitionsplan verwiesen.

Durch die Änderung der Kreditermächtigung bedingt dies den Erlass einer I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019.

Wirtschaftsplan II

Erfolgsplan

Erträge von	4.238.965 €	nunmehr	4.289.715 €
Aufwendungen von	<u>4.315.035 €</u>	nunmehr	<u>4.365.535 €</u>
Jahresverlust von	76.070 €	Jahresverlust neu	<u>75.820 €</u>

Vermögensplan

Einnahmen von	3.895.600 €	nunmehr	3.890.590 €
Ausgaben von	3.895.600 €	nunmehr	3.890.590 €

Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen des Eigenbetriebes "Abwasserwerk" wird neu festgesetzt auf 1.161.080 € gegenüber bisher 989.090 €.

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt mit 3.000.000,00 € unverändert.

Verpflichtungsermächtigung - Abwasserbeseitigung -

Werden nicht festgesetzt.

Sätze und Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Einrichtungen

Die Sätze der Entgelte für die Benutzung der öffentlichen Einrichtungen und der einmaligen Kanalbaubeiträge (§§ 7, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes) werden für das Haushaltsjahr 2019 gegenüber den bisherigen Festsetzungen nicht geändert.

Über das Ergebnis der Beratung im Werksausschuss am 17. September 2019 wird in der Sitzung unterrichtet.

Finanzielle Auswirkungen?				
☐ Ja ☒ Nein				
Veranschlagung				
☐ Ergebnishaushalt 20	☐ Finanzhaushalt 20	☐ Nein	☐ Ja, mit €	Buchungsstelle:

Anlagen:

Nachtragshaushaltssatzung 2019 VG Vordereifel